

Vielfaltsinitiative – Ideenwettbewerb 2024

"Meine Stärken Empowerment von gehörlosen Migrant:innen"



1. Ausgangslage

Wer wir sind – ein vielfältiges Team

DIMA bietet seit 20 Jahren Integrations- und Sprachkurse, Kommunikationsdienstleistungen und Veranstaltungen für gehörlose Menschen an. Unsere barrierefreien Angebote sind in der Deutschschweiz einzigartig. Unser Team besteht aus gehörlosen und hörenden Mitarbeitenden.

Für wen wir uns einsetzen – mit Partizipation

Gehörlose Jugendliche und Erwachsene mit Migrationshintergrund kommen oft mit einem tiefen Bildungsgrad und einer belastenden Biografie in der Schweiz an. Einigen fehlt sogar gänzlich eine vollwertige Sprache, da sie in ihrer Heimat keine Möglichkeit hatten, sich weder eine Gebärdensprache noch eine Lautsprache anzueignen. Zudem haben sie aufgrund von Sprachbarrieren weder Zugang zur Schweizer Gesellschaft noch zu hörenden Migrant:innen, die aus demselben Land stammen. Das kann zu grosser Isolation und starker psychischer Belastung führen. Die Angebote von DIMA unterstützen gehörlose Migrant:innen, sich in unserer Gesellschaft erfolgreich zu integrieren.

2. Das Projekt

In unseren neu aufgebauten Workshops sowie den darauffolgenden Netzwerkveranstaltungen geben wir gehörlosen Migrant:innen die Möglichkeit, sich mit der eigenen Biografie auseinanderzusetzen, Empowerment zu erleben und Kontakte zu knüpfen. Wir fördern damit ihre Integration in die Gesellschaft und leisten einen wichtigen Beitrag dazu, dass sie im Arbeitsleben Fuss fassen können.

Zielgruppe

Gehörlose Migrant:innen, die in der Schweiz leben.

Warum es dieses Projekt braucht - Brücken bauen

In unseren Kursen erleben wir, dass sich gehörlosen Migrant:innen oftmals in einer vulnerablen Situation befinden. Das Trauma von Flucht und Abschied sowie die fehlende Bildung hinterlässt Spuren, die sich tief in der Persönlichkeit verankert haben. Unsere Erfahrung aus diversen Kursen und verschiedenen Veranstaltungen haben uns gezeigt, dass das Aufarbeiten der eigenen Biografie enorm viel dazu beiträgt, die eigenen Ressourcen zu erkennen. Die Möglichkeit, auch öffentlich darüber zu sprechen und die eigenen Geschichten sichtbar zu machen, helfen dabei, sich weiterzuentwickeln und den eigenen Platz in der Gesellschaft zu finden.

In unseren bestehenden Kursangeboten liegt der Schwerpunkt vor allem im Erlernen der Deutschen Schriftsprache sowie der Deutschschweizerischen Gebärdensprache. Wir behandeln die Themen Integration und Arbeitssuche, haben aber wenig Raum für die vertiefte Auseinandersetzung mit der eigenen Biografie. Mit diesem Projekt soll diese Angebotslücke geschlossen werden.

3. Umsetzung

Workshops

In den letzten Jahren konnten wir viele gehörlosen Migrant:innen dabei unterstützen, in Einsatzprogrammen bei diversen Unternehmen zu arbeiten. Einigen davon ist es dadurch gelungen, eine Festanstellung im ersten Arbeitsmarkt zu erhalten. Andere konnten sich durch die Teilnahme an unseren Kursen und dem Anschluss an die Schweizer Gehörlosen-Community erfolgreich integrieren. Diese Menschen und deren «Erfolgsgeschichten» möchten wir unseren Lernenden näherbringen. Auch möchten wir gehörlose Schweizer:innen, die trotz einer nicht ganz einfachen Biografie, den Schritt in ein erfülltes Leben und in den ersten Arbeitsmarkt - geschafft haben einladen, ihre Geschichte zu erzählen. Arbeitgebende (Aussensicht) die durchs Band positive Erfahrungen mit gehörlosen Mitarbeitenden gemacht haben, sollen unseren Lernenden mit Migrationshintergrund Mut machen, sich trotz allfälliger Schwierigkeiten zu bewerben. All diese Schlüsselpersonen werden den Kursteilnehmenden anhand einfacher Beispiele und Tools (Lebensstrahl, körperzentrierte Arbeit, Collagen und kreatives Visualisieren der eigenen Geschichte) aufzeigen, wie das Nutzen von Ressourcen (Innenansicht) ihren Alltag verändern kann.

Netzwerkveranstaltungen

Mit den geplanten, öffentlichen Netzwerkveranstaltungen schaffen wir, für die teilnehmenden, gehörlosen Migrant:innen, eine Plattform, um ihre Geschichte zu erzählen und ihre Erfahrungen aus den Workshops zu teilen. Wir laden Arbeitgebende von gehörlosen Personen, gehörlose Schweizer:innen sowie Partnerorganisationen aus dem Gehörlosen- und Asylwesen einladen, in diese Biografien

einzutauschen. Die Veranstaltung bietet die Möglichkeit, sich in einer ungezwungenen Atmosphäre auszutauschen und Kontakte zu knüpfen.

Die Veranstaltung inkl. Apéro ist für alle Interessierten kostenlos. Über diesen Anlass werden wir sowohl im Vorfeld als auch danach auf verschiedenen Kanälen informieren (Social Media, Newsletter, Website).

4. Projektziele

Nachhaltigkeit

Unser Projekt fördert den interkulturellen Austausch zwischen gehörlosen Migrant:innen und gehörlosen Schweizer:innen. Damit soll eine interkulturelle Plattform geschaffen werden, in der Kontakte geknüpft und der Zugang zur Gehörlosengemeinschaft in der Schweiz nachhaltig gestärkt wird.

- Mit dem Workshop bieten wir gehörlosen Migrant:innen Möglichkeiten, sich vertieft mit ihren Biografien, ihren Stärken und Schwächen auseinanderzusetzen und dadurch Empowerment zu erleben.
- Die Netzwerkveranstaltungen machen Biografien von gehörlosen Migrant:innen, die in der Deutschschweiz leben, sichtbar und erlebbar.
- Unser Projekt fördert den interkulturellen Austausch zwischen gehörlosen Migrant:innen und gehörlosen Schweizer:innen. Wir schaffen eine interkulturelle Plattform, auf der Kontakte geknüpft und der Zugang zur Gehörlosengemeinschaft in der Schweiz gestärkt wird.
- Das Projekt ist partizipativ und bindet in allen Projektschritten gehörlose Migrant:innen und gehörlose Schweizer:innen ein.
- Die Workshops dienen als möglichen Katalisator für teilnehmende Migrant:innen – im Erkennen der eigenen Stärken und Ressourcen.
- Gehörlose Menschen aus verschiedenen Ländern bekommen die Möglichkeit, das kulturelle und soziale Leben in der Schweiz mitzugestalten.
- Mit dem Projekt bauen wir Vorurteile ab, stärken das Zusammengehörigkeitsgefühl und fördert die Integration auf einer menschlichen Ebene.

Netzwerk

Für die Umsetzung des Projekts werden wir sowohl mit verschiedenen Partnerorganisationen als auch mit Schlüsselpersonen aus der Gehörlosencommunity sowie Arbeitgebenden zusammenarbeiten; alles engagierte hörende und gehörlose Menschen die als Brückenbauer:innen zwischen der Gehörlosen- und der Hörendenwelt agieren:

- [AOZ – Asyl Organisation Zürich](#)
- [Kulturen Verbinden](#)
- [Sichtbar Gehörlose Zürich](#)
- [SGB-FSS – Schweizerischer Gehörlosenbund](#)
- [SEK 3](#)
- [Mitschaffe.ch](#)
- [HFH –Interkantonale Hochschule für Heilpädagogik](#)

Projektabschluss und Planung Bildungsangebot 2027

Die Workshops starten als Pilot. Bei einer erfolgreichen Umsetzung und Nachfrage, möchten wir den Workshop als festen Bestandteil in unser einzigartiges Bildungsangebot einbauen.

5. Projekt-Team

WER	FÜR WAS
Véronique Murk Sarah Guidi	• Projektleitung • Konzept & Planung • Netzwerkarbeit
Lehrpersonen von DIMA	• Projektbegleitung & Umsetzung
Kim Danaci	• Kommunikation & Fundraising

6. Projektplan

Projektstart: 01.04.2025 bis 31.12.2024

Projekt Name: Meine Stärken - Empowerment von gehörlosen Migrant:innen

#	Aktivität	Verantwortlicher	Start	Ende	Tage	Status	%Fortschritt
1	Konzepterarbeitung & Netzwerkaufbau	Projektleitung	1.Apr.25	31.Aug.25	109	In Arbeit	75%
2	1. Durchführung von 3 x ½ Tag Workshop 1. Durchführung Netzwerk-Veranstaltung	Projektleitung & Lehrpersonen	1.Sep.25	31.Dez.25	88	In Planung	
3	Erste Evaluation und Zwischenberichterstattung	Projektleitung	1.Jan.26	31.Mrz.26	64	In Planung	
4	2. Durchführung von 3 x ½ Tag Workshop 2. Durchführung Netzwerk-Veranstaltung	Projektleitung & Lehrpersonen	1.Mai.26	31.Jul.26	66	In Planung	
5	Evaluation und Schlussberichterstattung	Projektleitung	1.Jul.26	30.Sep.26	66	In Planung	
6	Konzepterarbeitung & Einbindung in das Bildungsangebot von DIMA ab 2027	Projektleitung & Lehrpersonen	1.Okt.26	31.Dez.26	66	In Planung	

